

Termine

Ahlen

Freitag, 12. Januar 2018

Kultur

St.-Franziskus-Hospital: Ausstellung der Fotogruppe „Kontraste“, Foyer.

Kunstmuseum: 14 bis 18 Uhr Ausstellung „Fritz Klemm – Malerei, Arbeiten auf Papier“.

Feuer-Arena: 10 bis 18 Uhr Ausstellung „Britta Möllmanns Lost Places – Stärkefabrik Hundhausen“, Walstedder Straße 100.

Theatergruppe „Spas up platt“: 20 Uhr Aufführung des Theaterstücks „Kattenspöök“, Aula des Städtischen Gymnasiums.

Gaststätte Zisterne: 21 Uhr Live-Musik mit dem Duo „Take two“.

Kino

The Commuter (FSK 12) 15, 17.45, 19.35 und 22.30 Uhr; **Insidious – The Last Key (FSK 16)** 20 und 22.15 Uhr; **Star Wars – Die letzten Jedi (3D) (FSK 12)** 19.30 Uhr; **Star Wars – Die letzten Jedi (FSK 12)** 16.30 Uhr; **Dieses bescheuerte Herz (FSK o. A.)** 15.15, 17.30, 19.45 und 22 Uhr; **Jumanji – Willkommen im Dschungel (3D) (FSK 12)** 17.15 und 21.45 Uhr; **Jumanji – Willkommen im Dschungel (FSK 12)** 15.15 Uhr.

Aktuelles

KG Rosa-rote Panther: 20.11 Uhr Neujahrsempfang, Bürgerzentrum Schuhfabrik.

Dies & Das

Ahlener Bäder: 6.30 bis 21 Uhr Parkbad geöffnet; 10 bis 22 Uhr Parksauna geöffnet (Dolberger Straße).

Kreissportbund: 10 Uhr „Morgentreff“, Boulespielen vor dem Parkbad; 18.30 Uhr Wassersportgymnastik, Parkbad.

Ski-Club: 19 bis 20 Uhr Fitnessgymnastik, Sporthalle, Stephansweg 10.

Schoenefeldt-Chor

Motto gilt: Jeder kann singen

Ahlen (at). Der Schoenefeldt-Chor startet im neuen Jahr mit einem neuen Programm. Auftakt ist am kommenden Dienstag, 16. Januar, um 20 Uhr in der Stadtbücherei Ahlen an der Südenmauer. Erstes Ziel ist ein Konzert am Samstag, 24. Februar, im Filou in Beckum.

Interessierte, auch ohne Chorerfahrung, seien eingeladen, den Chor und sein Konzept kennenzulernen, heißt es in der Ankündigung. Mit dem Leitspruch „Ich kann ja doch singen!“ wolle das Schoenefeldt-Chor-Team alle Menschen, die von sich behaupteten, nicht singen zu können, vom Gegenteil überzeugen, heißt es in einer Mitteilung. Im vergangenen Jahr seien schon 100 begeisterte Sänger im Kreis Warendorf erfolgreich davon überzeugt worden.

Das Schoenefeldt-Konzept beinhaltet sowohl verschiedene Gesangsorte, mehrere Chorleiter und vor allem ein zielgerichtetes Probenkonzept. Alle Titel, die gesungen werden, werden im Vorfeld in Studioqualität produziert. Dies diene nicht nur für die gleiche Probenqualität an allen Standorten, sondern das Lehrmaterial würde den Teilnehmern auch für zu Hause zur Verfügung gestellt, heißt es in der Mitteilung weiter.

„Es geht darum, alle Menschen zum Singen zu bewegen, die sich bisher nur unter der Dusche oder im Auto getraut haben, ihre Stimmen erklingen zu lassen“, erklärt Chorleiter Stefan Schoenefeldt. Die Proben sind regelmäßig dienstags um 20 Uhr in der Stadtbücherei Ahlen an der Südenmauer (Nebeneingang, Klingel VHS).



Zu den Proben, die am kommenden Dienstag, 16. Januar, in der Stadtbücherei Ahlen beginnen, lädt der Schoenefeldt-Chor ein. Alle Interessierten sind willkommen.

Ausstellung „Wetterbericht“

Exkursion zur Bundeskunsthalle

Ahlen (at). Zu einer Tagesfahrt zur Ausstellung „Wetterbericht. Über Wetterkultur und Klimawissenschaft“ in der Bundeskunsthalle in Bonn lädt die Evangelische Kirchengemeinde Ahlen für Samstag, 3. März, ein.

„Imposante Schönheit und drastische Bedrohung – beides bietet uns das Wetter. Die Ausstellung will begeistern und berühren, aber auch erklären und sensibilisieren: für das Wetter als Teil unserer Kultur und den Klimaschutz als zentrale Aufgabe der Gegenwart und Zukunft“, erklärt Rein Wolfs, Intendant der Bundeskunsthalle.

Außer der kulturellen Perspektive auf das Wetter und seine künstlerische Rezeption spielen auch die wissenschaftliche Erfassung von Wetter- und Klimadaten, die Geschichte der Meteorologie, das Problem der Vorhersage sowie aktuelle Aspekte der globalen Klimaveränderungen eine Rolle.

In ihrer Erzählstruktur beschreibe die Ausstellung – in zwölf Räumen, einem poetischen Tageslauf folgend – verschiedene Wetter- und Klimaphänomene sowie die entsprechenden menschlichen Beschwörungs- und Erklärungsversuche, heißt es in einer Mitteilung. Also einerseits die staunende, um Bedeutungszuschreibung bemühte oder auch ästhetisierende Auseinandersetzung des Menschen mit dem Phänomen Wetter in bildender Kunst, Alltagskultur und Religion, andererseits aber auch die Bemühungen um eine wissenschaftliche Vermessung, Analyse und Simulation des Phänomens, um Wetter- und Klimaereignisse vorher-

sagen oder gar kontrollieren zu können. Hierbei sollen in der Ausstellung die Disziplinen ineinandergreifen.“

Die Kosten für den Tagesausflug betragen inklusive Busfahrt, Eintritt sowie einer einstündigen Führung 35 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche in Begleitung eines Erwachsenen zahlen einen ermäßigten Preis von 25 Euro.

Weitere Informationen im Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Ahlen, Raiffeisenstr. 3, ☎ 02382/81350 oder bei Pfarrerin Martina Grebe, ☎ 02382/73500. Eine Anmeldung sei aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl erforderlich, heißt es in der Mitteilung.

g Weitere Informationen unter <http://www.bundeskunsthalle.de>.

Samstag

Tango tanzen im Büz

Ahlen (at). Tango fördert die Beziehung: Für alle Freunde des Tango präsentiert das Bürgerzentrum Schuhfabrik die Reihe „Tango-Nachtschicht“.

Zum ersten Mal in diesem Jahr findet die Veranstaltung am morgigen Samstag, 13. Januar, ab 21 Uhr im Saal des Bürgerzentrums Schuhfabrik statt.

Bei „Tango-Nachtschicht“ gibt es Musik vom Plattenteller. DJ Vagabundo wisse ganz genau, was sein Publikum zum Tanzen bringe, heißt es in der Ankündigung. Über die Jahre habe sich die Reihe als Anlaufstelle für alle Tänzer in Ahlen und darüber hinaus

etabliert. Seit November 2006 gebe es auch in Ahlen ein regelmäßiges Tango-Angebot. Aus ersten kleinen Projekten der Volkshochschule entstanden mehrere Kurse, die wöchentlich in der Schuhfabrik stattfinden.

Jetzt hat eine Studie der Universität Frankfurt sogar ergeben, dass sich mit Tangotanz sogar Beziehungen kitzeln lassen. Denn der sinnliche Tanz wirke durch zwei Faktoren auf die Tänzer ein: Die Musik sorge dafür, dass das Stresshormon Cortisol sinke, und der Kontakt und die Bewegung mit dem Tanzpartner lasse das Hormon Testosteron steigen. So fördere Tango nicht nur die Gesundheit, sondern auch die Partnerschaft.

Mehr Informationen unter <http://www.schuhfabrik-ahlen.de>.



Heimat. Nah.

Die Glocke
online

Die Glocke-App
fürs Smartphone und Tablet

